

						SO, 5. AUGUST
						20.00/Sprechwerk PREMIERE DIE KANDIDATEN
MO, 6. AUGUST	DI, 7. AUGUST	MI, 8. AUGUST	DO, 9. AUGUST	FR, 10. AUGUST	SA, 11. AUGUST	SO, 12. AUGUST
10.00–12.00 OFFENE KLASSE / OPEN CLASS JOHNNY LLOYD / HIP HOP (Kampnagel)					SA 16.00/PREMIERE • SO 19.00 DANCEKIOSK.GOES ISLAND	
13.00–16.00 LAB 1 FILIP VAN HUFFEL (Kampnagel)			13.00–16.00 LAB 2 ROGÉRIO NUNO COSTA (Kampnagel)			15.00/18.00/21.00 Hamburger Wohnungen • flats VOU A TUA CASA
20.00/Sprechwerk DIE KANDIDATEN		20.00/Sprechwerk KRIEGS • HOT • FUMINSHO		20.00/Kampnagel, K2 A BODY WITHIN		
				21.30/Kampnagel, K1 SOHNEMÄNNER		
MO, 13. AUGUST	DI, 14. AUGUST	MI, 15. AUGUST	DO, 16. AUGUST	FR, 17. AUGUST	SA, 18. AUGUST	
10.00–12.00 PROFITRAINING / PROFESSIONAL TRAINING FIONA GORDON / CONTEMPORARY (Kampnagel)						
13.00–16.00 LAB 3 PAUL GAZZOLA (Haus 73)			13.00–16.00 LAB 4 MARTIN NACHBAR (Kampnagel)			
13.00–16.00 LAB 5 ELENA GIANNOTTI (Kampnagel)		19.00 DANCEKIOSK.GOES ISLAND				
17.00/Haus 73 KIOSK.LECTURE-PERFORMANCE		20.00/Sprechwerk DIE KANDIDATEN		20.00/Kampnagel, K2 WOMAN AND MEMORY		
		20.00/Sprechwerk CATCH 22 SOLO A • ICH UND DAS		21.30/Kampnagel, K1 VERDECKTE ERMITTLUNG		
		20.30 – 00.30/Haus 73 YEP / VIDEO PLAYBACK				



Kiosk.Company & guests präsentieren • presents

DIE KANDIDATEN (Arbeitstitel)
VON ANTJE PFUNDTNER (DEUTSCHLAND) & FILIP VAN HUFFEL (BELGIEN)

PREMIERE: 5. AUGUST / 20.00 UHR / HAMBURGER SPRECHWERK

Weitere Aufführungen • further performances:

7. und 14. August / 20.00 Uhr

(ca. 60 Minuten) • Publikumsgespräch mit den Künstlern am 7. August im Anschluss an die Vorstellung. • *Public discussion with the artists on August 7th after the performance.*

Die Kandidaten berufen sich auf das Phänomen des Superstars, indem sie sich mit der Bedeutung von Erfahrung, Talent, Geschick und Persönlichkeit kritisch auseinandersetzen.

Die Kandidaten (the candidates) take on the role of a superstar in order to dissect this phenomena into its basic parts: talent, skill and personality.

Die Kandidaten ist eine Produktion der Kiosk.Company, in Kooperation mit DanceKiosk-Hamburg, gefördert durch die Kulturbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg, die Hamburgische Kulturstiftung und den Fonds Darstellende Künste e.V.

KIOSK.SHOTCUTS

PERFORMANCES IM SPRECHWERK

Tanz in Hamburg präsentiert • presents

DREI STÜCKE VON HAMBURGER CHOREOGRAPHINNEN

9. AUGUST / 20.00 UHR / HAMBURGER SPRECHWERK

Publikumsgespräch mit den Künstlerinnen des Abends im Anschluss an die Vorstellungen. • *Public discussion with the artists of the evening after the performances.*

KRIEGS

VON TÜNDE PASDACH (DEUTSCHLAND)

(kriegs III – 20 Minuten • kriegs IV – 15 Minuten)

Um den Raum in unserem Kopf, um psychische Extremsituationen geht es in kriegs. Zwang und Isolation wirken dabei als extensive Kräfte.

Kriegs (war) deals with the space in our head, with psychic situations of the extreme. Hereby coercion and isolation act as extensive forces.

HOT (work in progress)

VON EUGÉNIE REBETEZ (SCHWEIZ) & DANI BROWN (USA)

(12 Minuten)

Das Solo Hot beschäftigt sich mit weiblichen Gender-Modellen, Weiblichkeitskonzepten und deren Erscheinungsbild in den Medien. Fokussiert werden auch Stereotypen vom Heimchen am Herd bis hin zur Femme fatale.

The solo performance Hot looks at female gender models, the concept of femininity and how women are treated by the media. Stereotypical images from the housewife to the femme fatale are inspected.

5.–18. AUGUST 2007

EIN TREFFPUNKT FÜR ZEITGENÖSSISCHEN TANZ IN HAMBURG
A MEETING POINT FOR CONTEMPORARY DANCE IN HAMBURG

LET'S DANCE

TANZ-FESTIVAL • NATIONALE UND INTERNATIONALE KÜNSTLER •

NACHWUCHSTÄNZER UND JUNGE CHOREOGRAPHEN • TANZSTÜCKE •

PERFORMANCE-INSTALLATIONEN • LECTURE-PERFORMANCE •

PROFITRAINING • LABS • PARTYS

DANCE FESTIVAL • NATIONAL AND INTERNATIONAL ARTISTS • YOUNG

DANCERS AND CHOREOGRAPHERS • PERFORMANCES • PERFORMANCE-

INSTALLATIONS • LECTURE-PERFORMANCE • PROFESSIONAL TRAINING •

LABS • PARTIES

FUMINSHO

VON URSINA TOSSI (DEUTSCHLAND)

(ca. 60 Minuten)

Fuminsho kann als getanzte Allegorie auf individuelle und gesellschaftliche Unruhezustände betrachtet werden. Zwischenräume, wie das Niemandland zwischen Traum und Wirklichkeit, werden in Tossis Stück durchtanz.

Fuminsho can be understood as an allegory of the individual as well as social states of unrest. Interspaces, like the no man's land between dream and reality, are interpreted into dance.

Fuminsho ist eine No-Budget-Produktion, gefördert durch die Tanzfabrik Hamburg, die Contemporary Dance School Hamburg (CDSH) und das Theater Hamburger Sprechwerk.

.....

Tanz in Hamburg präsentiert • presents

ZWEI STÜCKE VON HAMBURGER CHOREOGRAPHINNEN

16. AUGUST / 20.00 UHR / HAMBURGER SPRECHWERK

Publikumsgespräch mit den Künstlerinnen des Abends im Anschluss an die Vorstellungen. • *Public discussion with the artists of the evening after the performances.*

CATCH 22 SOLO A

VON VICTORIA HAUKE (DEUTSCHLAND)

(55 Minuten)

Inspiziert durch den Roman Catch 22 von Joseph Heller fand Victoria Hauke zum Thema ihres Stücks: Es geht um das Prinzip der Kausalkette, nach dem die Wirkung auch immer Ursache des Ereignisses sein kann.

Inspired by the american novel Catch 22 by Joseph Heller, Victoria Hauke takes the principle of the causal chain: the effect itself is cause of the incident.

ICH UND DAS (work in progress)

VON ISABELLA LEBIODA (DEUTSCHLAND)

(ca. 30 Minuten)

Ich und Das beschäftigt sich mit der Frage, was Familie heute bedeutet, und wie sie unser Leben beeinflusst.

Ich und Das deals with the concept of family and its impact on our lifes.

.....

PERFORMANCES AUF KAMPNAGEL

A BODY WITHIN

VON SABINE GLENZ (DEUTSCHLAND)

10. UND 11. AUGUST / 20.00 UHR / KAMPNAGEL (K2)

(ca. 60 Minuten) • Publikumsgespräch mit den Künstlern des Abends am 10. August in der Halle K1 im Anschluss an die Vorstellungen. • *Public discussion with the artists of the evening on August 10th, after the performances (K1).*

Eine siebenminütige Videosequenz, die Sabine Glenz in einem Hotelzimmer gedreht hat, ist Ausgangspunkt ihrer tänzerischen Auseinandersetzung mit Schutzmechanismen.

Based on a seven minute long video sequence that Sabine Glenz shot in a hotel room, this solo piece explores the protective mechanisms that a person acquires.

Gefördert durch das Kulturreferat der Landeshauptstadt München, den Fonds Darstellende Künste e.V. und den Bayerischen Landesverband für zeitgenössischen Tanz aus Mitteln des bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

SOHNEMÄNNER

VON DER JUNGS DANCE COMPANY (DEUTSCHLAND)

10. UND 11. AUGUST / 21.30 UHR / KAMPNAGEL (K1)

(ca. 60 Minuten) • Publikumsgespräch mit den Künstlern des Abends am 10. August in der Halle K1 im Anschluss an die Vorstellungen. • *Public discussion with the artists of the evening on August 10th, after the performances (K1).*

Dieses Stück verhandelt die Beziehung zwischen Vätern und Söhnen: ihr Konfliktpotential, den Kampf der Söhne um Anerkennung und die Schwierigkeit erwachsen zu werden.

The relationship between fathers and sons, its potential for conflict, the son's fight for acknowledgement and the difficult transition to adulthood will be presented in this piece.

Eine Produktion von der jungsDanceCompany in Koproduktion mit dem LICHTHOF.

.....

WOMAN AND MEMORY

VON ROSEMARY BUTCHER (ENGLAND)

17. UND 18. AUGUST / 20.00 UHR / KAMPNAGEL (K2)

(ca. 75 Minuten) • Publikumsgespräch mit den Künstlern des Abends am 17. August in der Halle K1 im Anschluss an die Vorstellungen. • *Public discussion with the artists on August 17th, after the performances (K1).*

In Woman and Memory tritt Choreographie in Dialog mit Bildkunst und Film. Rosemary Butcher präsentiert vier künstlerische Sequenzen – zwei Solos, einen Film und eine Kombination aus Live-Performance und Video: eine kompromisslose und radikale Ästhetik, die zugleich poetische Bilder hervorrufen will. Woman and Memory opens a dialog between dance movement, image and film. Rosemary Butcher presents four pieces – two solos, one film and a combination of live performance and film – with a radical esthetic provoking poetic images.

Woman and Memory ist eine Produktion von JOINT ADVENTURES (München) in Koproduktion mit der Rosemary Butcher Company (London), Dance Umbrella (London) und Tate Modern (London), mit Unterstützung der School of Arts, Middlesex University, des Arts and Humanities Research Council und des British Council. Hidden Voices wurde kreiert mit Unterstützung des The Place Prize for Dance, gesponsort von Bloomberg. Vanishing Point wurde im Rahmen von Capture 3 von Portland Green im Auftrag des Arts Council England (ACE) produziert.

VERDECKTE ERMITTLUNG

VON MARTIN NACHBAR (DEUTSCHLAND)

17. UND 18. AUGUST / 21.30 UHR / KAMPNAGEL (K1)

(ca. 55 Minuten) • Publikumsgespräch mit den Künstlern des Abends am 17. August in der Halle K1 im Anschluss an die Vorstellungen. • *Public discussion with the artists on August 17th, after the performances (K1).*

Inspiziert durch die Figur des Kultfernsehkommissars Stephan Derrick und mehr noch durch seinen Darsteller Horst Tappert, fragt sich Nachbar, was er ist, was er tut und wen er darstellt. Der Künstler verstrickt sich in Widersprüche und überführt vielleicht am Ende sich selbst.

Inspired by the character Stephan Derrick, of the German police series Derrick and even more by its actor Horst Tappert, Nachbar asks himself what he is, does, and whom he represents. The artist gets caught in a web of contradictions and eventually finds himself guilty.

Eine Produktion von Martin Nachbar, gefördert durch den Berliner Senat für Kultur und Wissenschaft und den Fonds Darstellende Künste e.V., in Kooperation mit Hebbel am Ufer Berlin, mit Unterstützung des Mimezentrums Berlin. Dank an tanz made in Berlin.

KIOSK.INSTALLATIONEN

IN HAMBURGER WOHNUNGEN

VOU A TUA CASA (ICH KOMM ZU DIR NACH HAUS)

VON ROGÉRIO NUNO COSTA (PORTUGAL)

11. UND 12. AUGUST / 15.00, 18.00 UND 21.00 UHR /

PERFORMANCES IN HAMBURGER WOHNUNGEN • FLATS

Rogério Nuno Costa führt dramatische Szenen in Hamburger Wohnungen auf.

Rogério Nuno Costa presents dramatic scenes in Hamburg flats.

Bitte reservieren Sie telefonisch oder per E-Mail Ihre ganz private Performance und laden Sie Ihre Freunde ein, ein außergewöhnliches Erlebnis mit Ihnen zu teilen! • *Book in advance by phone or e-mail for your own private performance and invite your friends to share a unique experience!*

Reservierungen unter • reservations: booking@dancekiosk-hamburg.de
Telefon • phone (0) 40 / 23 84 22 94 / Fax • fax (0) 40 / 23 84 22 95

IM KULTURHAUS 73

YEP / VIDEO PLAYBACK

VON PAUL GAZZOLA (AUSTRALIEN) & DANIEL KÖTTER (DEUTSCHLAND)

16. AUGUST / 20.30–00.30 UHR / KULTURHAUS 73 (SAAL)

Zwei Tänzern steht ein Repertoire von 120 Bewegungen zur Verfügung. Mit diesem Repertoire gestalten sie ein vierstündiges Programm.

Two dancers utilize a combination of 120 movements. They play out their movement repertoire over four hours.

Eine gazebo64 Produktion, unterstützt durch ArtsWA, The Australian Council, Artrage, die Sophiensäle und die Tanzwerkstatt-Berlin.

.....

KIOSK.LECTURE-PERFORMANCE

IM KULTURHAUS 73

BODIES RENDERED VISIBLE – ON TRANSPARENCY AND PERFORMATIVITY IN ARCHITECTURE

VON PAUL GAZZOLA (AUSTRALIEN)

13. AUGUST / 17.00 UHR / KULTURHAUS 73

Ein offenes Forum über Transparenz als Möglichkeit, Blicke zu kontrollieren und zu strukturieren.

An open forum on the theme of transparency as a way of structuring and controlling the politics of the look and the gaze.

Sprache • language: Englisch

.....

DANCEKIOSK. GOES ISLAND

EINE EXPEDITION IN POPKULTURELLE IDENTITÄTEN •

AN EXPEDITION TO POPCULTURAL PATTERNS OF IDENTITIES

ein Projekt von arts and credits • a project by arts and credits

PREMIERE: 11. AUGUST 2007 / 16.00 UHR

Weitere Aufführungen • further performances:

12., 15. und 16. August / 19.00 Uhr

Die performative Stadt-Rundfahrt präsentiert drei Labs mit migrantischen Kids unter der Leitung von Angela Guerreiro / Claude Jansen, David Chotjewitz / Katharina Oberlik und Johnny Lloyd als Expedition in die Topografie von Hamburg / Wilhelmsburg.

The sightseeing-performance presents three labs with young migrants under the direction of Angela Guerreiro / Claude Jansen, David Chotjewitz / Katharina Oberlik and Johnny Lloyd as an expedition in the topography of Hamburg / Wilhelmsburg.

Weitere Informationen • further information: DanceKiosk.goes Island: www.artsandcredits.com
IBA Kunst & Kultur Sommer 2007: www.iba-hamburg.de

Gefördert vom IBA Kunst & Kultur Sommer 2007. In Kooperation mit DanceKiosk-Hamburg, Gesamtschule Wilhelmsburg, K3 – Zentrum für Choreographie / Tanzplan Hamburg, Institut für Migration und Rassismusforschung (IMIR).

Unterstützt vom Thalia Theater, Hamburg, der Hamburger Hummelbahn Betriebsges. mbH – Stadtrundfahrt in Hamburg: Die Roten Doppeldecker, der LMT Rental & Production GmbH und dem Marktkauf SB-Warenhaus, Hamburg Wilhelmsburg.

.....

WICHTIGE INFORMATIONEN

ZU TICKETKAUF UND VERANSTALTUNGSORTEN auf der nächsten Seite • turn page!

